

1. Record Nr.	UNINA9910265138403321
Autore	Luft Stefan
Titolo	20 Jahre Asylkompromiss : Bilanz und Perspektiven / Stefan Luft, Peter Schimany
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2014
ISBN	3-8394-2487-9
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (333 p.)
Collana	Edition Politik ; 16
Classificazione	MG 15900
Disciplina	342.43083
Soggetti	Asyl; Flüchtlinge; Migration; Spataussiedler; Deutschland; Politik; Migrationspolitik; Policy; Sozialpolitik; Politikwissenschaft; Asylum; Refugees; Late Repatriate; Germany; Politics; Migration Policy; Social Policy; Political Science Germany Emigration and immigration Government policy Germany Social policy
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references at the end of each chapters.
Nota di contenuto	1 Inhalt 5 Vorwort 9 Asylpolitik im Wandel 11 Asylmigration nach Deutschland 33 Asylpolitik in Deutschland - Akteure, Interessen, Strategien 69 »Asylpolitik im Rauch der Brandsätze« - der zeitgeschichtliche Kontext 87 Kein fairer Tausch Zur Bedeutung der Reform der Aussiedlerpolitik im Kontext des Asylkompromisses 105 A) Der Asylkompromiss in der politisch-parlamentarischen Debatte 129 B) Die Zuwanderung in der öffentlich-medialen Debatte 157 Recht auf Auswanderung - Recht auf Einwanderung? Migrationsgerechtigkeit heute 169 Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge und der Wandel des Asylrechts 187 Anforderungen an ein humanes Asylrecht 201 Asyl und Arbeitsmarkt - zur sozialen Lage von Asylbewerbern 219 Die Europaisierung der Asyl- und Flüchtlingspolitik 241 Grenzsicherung der Europäischen Union - ein neuer »Eiserner Vorhang« im 21. Jahrhundert? 275 Asylrecht und Flüchtlingschutz aus internationaler Perspektive Internationale Zusammenarbeit und Solidarität als Voraussetzungen für effektiven Flüchtlingschutz 307 Autoreninformation 327 329
Sommario/riassunto	In der politischen Geschichte der Bundesrepublik Deutschland gilt der Asylkompromiss von 1992/93 als höchst kontroverse Entscheidung,

die bis heute, rund 20 Jahre später, Auswirkungen auf die Asylmigration hat. In diesem Band analysieren Wissenschaftler das damalige Flüchtlingsgeschehen, die Interessen der politischen Akteure sowie die Europaisierung der Flüchtlingspolitik. Zeitzeugen aus der Politik und Journalisten diskutieren, inwieweit die angestrebten Ziele erreicht wurden oder ob sich die Kritik an der Entscheidung als gerechtfertigt erwiesen hat. Vertreter von Flüchtlingsorganisationen sowie des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge zeigen Perspektiven des Flüchtlingsschutzes auf.

O-Ton: »Kampf um Artikel 16« - Stefan Luft im Interview beim Deutschlandfunk am 05.12.2017. »Diese chronologisch und inhaltlich klar geordnete Sachpublikation bietet eine gelungene Übersicht über eine bis in die Gegenwart ungelöste Frage. Das Buch ist allen zu empfehlen, die sich einen breiten und fundierten Überblick in prägnanter und gut lesbarer Form verschaffen möchten.« Susanne Schmid, Politische Studien, 461 (2015) »Ob man nun den teilweise naheliegenden Ansichten der Autoren zustimmen mag oder nicht - die Argumente der Redner sind fundiert und umfangreich. In Anbetracht der jungst verstärkt aufgeflammten Debatte um Zuwanderung können diese Argumente Anlass sein, eine sachliche, dem Thema angemessene Debatte über Zuwanderung zu führen - abseits der Straßen, argumentativ und zukunftsgerichtet.« Klaas Mücke, Weser Kurier, 11.01.2015 »Wie sehr das Thema auch heute noch zur Agitation taugt, zeigte sich den Autoren, als eine ihrer Veranstaltungen nur unter Polizeischutz stattfinden konnte.« Frankfurter Allgemeine Zeitung, 02.12.2014 O-Ton: »Die Kapazitäten sind knapp« - Stefan Luft im Gespräch beim Weser Kurier am 09.08.2014. Besprochen in: ARD Presseclub, 05.10.2014 <http://blogs.uni-bremen.de>, 11 (2014) IDA NRW, 4 (2014) SWR International, Buchtipps, 1 (2015) BzgA-InfoDienst Migration, 1 (2015) Portal für Politikwissenschaft, 02.07.2015, Simone Winkens Zeitschrift für Ausländerrecht, 10 (2015), Patrice G. Poutrus
